

# Rationale Drogenpolitik in der Demokratie

Wirtschaftswissenschaftliche und wirtschaftsethische  
Perspektiven einer Heroinvergabe

von  
Karl-Hans Hartwig  
und  
Ingo Pies



J.C.B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen

# Inhalt

Vorwort .....	III
---------------	-----

## Kapitel I

### Dimension und Entwicklung des Heroinproblems

1 Drogenprävalenz .....	2
2 Drogendelikte, Drogentote, Tatverdächtige und polizeilich registrierte Erstkonsumenten .....	7
3 Konsumenten-, Konsum- und Beschaffungsstruktur .....	13
4 Drogenhilfe .....	18
5 Kosten des Umgangs mit harten Drogen .....	19
5.1 Kosten der Drogenkriminalität i.e.S. und der Drogenbeschaffungskriminalität .....	21
5.2 Produktions- und Einkommensverluste .....	28
5.3 Aufwendungen für Drogenhilfe .....	30
5.4 Kosten für Prävention, Forschung und Anbausubstitution .....	32
5.5 Pekuniäre Gesamtkostenuntergrenze für 1992 .....	33

## Kapitel II

### Heroin: Stand des Wissens und Nicht-Wissens

1 Substanz .....	35
2 Unmittelbare Wirkung .....	36
3 Wirkungen auf Körper und Psyche .....	39
4 Drogenkarriere .....	40
4.1 Der Weg in die Sucht .....	40
4.2 Konsummuster .....	42
4.3 Ausweg und Ausstieg .....	43

## Kapitel III

## Die Ziele einer demokratischen Drogenpolitik

1	Die drogenpolitische Diskussion . . . . .	48
2	Die legitimen Interessen der Bürger. . . . .	54
2.1	Die Interessenstruktur auf legalen Märkten. . . . .	55
2.2	Die Interessenstruktur auf illegalen Märkten. . . . .	60
2.3	Die Interessenstruktur auf dem Schwarzmarkt für Heroin. . . . .	64
3	Die Ziele einer demokratischen Drogenpolitik . . . . .	68
4	Zusammenfassung . . . . .	71

## Kapitel IV

## Zur Irrationalität der Prohibition

1	Die Logik der Prohibition - eine ökonomische Rekonstruktion . . . . .	74
2	Greift die Prohibition (oder ihre repressive Verschärfung) im Ausland? . . . .	79
3	Greift die Prohibition (oder ihre repressive Verschärfung) im Inland? . . . .	91
4	Das Scheitern der Prohibition - eine ökonomische Rekonstruktion. . . . .	103
5	Die Kosten der Prohibition . . . . .	113
6	Zusammenfassung . . . . .	117

## Kapitel V

## Das Programm einer rationalen Drogenpolitik

	Das Konzept einer kontrollierten Teilliberalisierung. . . . .	121
1.1	Der Vorschlag: Heroin auf Rezept. . . . .	122
1.2	Heroin auf Rezept: Zur Begründung des Vorschlags. . . . .	126
1.3	Kontrollierte Teilliberalisierung als Zwei-Phasen-Strategie. . . . .	131
	Mögliche Einwände gegen eine kontrollierte Teilliberalisierung . . . . .	133
2.1	Ein freier Markt für Drogen? . . . . .	134
2.2	Mißachtung des Jugendschutzes? . . . . .	136
2.3	Ausweitung des Drogenkonsums? . . . . .	139
2.4	Der Staat als Dealer? . . . . .	143
2.5	Ist eine kontrollierte Teilliberalisierung nur europaweit möglich? . . . . .	151
2.6	Internationale Erfahrungen? . . . . .	154
	Kontrollierte Teilliberalisierung - ein konkretes Szenario. . . . .	158

4 Die Kosten einer kontrollierten Teilliberalisierung . . . . .	.168
5 Zusammenfassung und Ausblick . . . . .	.178
Resümee . . . . .	.187
Literaturverzeichnis . . . . .	.190
Sachregister . . . . .	.201